
**Baudenkmalpflege/
Altbausanierung:**
Balkonsanierung
Bautenschutz
Befunduntersuchung
Bestandsaufnahme
Betonanierung (S.I.V.V.)
Dokumentation
Energetische Sanierung
Fachwerksanierung
Fassadeninstandsetzung
Fensterrestaurierung
Historische Maltechniken
Holz- und Bautenschutz
Innenraumsanierung
Kellerabdichtung
Konservierungen
Lehmbau
Lehmputz
Mauerinjektionen
Statische Sicherung
Stuckarbeiten
Restaurierungskonzept
Vergoldungen
Ziegel-/Naturstein

Alles aus einer Hand:
Außenanlagen
Dachdeckerarbeiten
Elektroinstallationen
Estrich
Fliesen
Fußboden
Heizungsinstallationen
Innen- und Außenputz
Kirchenmalerarbeiten
Malerarbeiten
Maurerarbeiten
Sanitärinstallationen
Tischlerarbeiten
Zimmererarbeiten

Innenausbau:
Beratung
Durchführung
Planung



Qualität aus Meisterhand.

Kramp & Kramp

Die Altbauspezialisten für innen + außen



Wert erhalten. Wert schaffen.

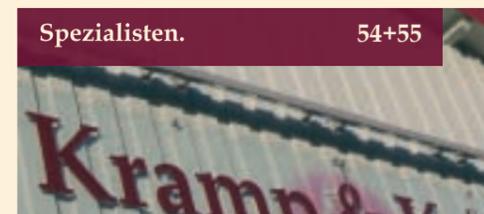
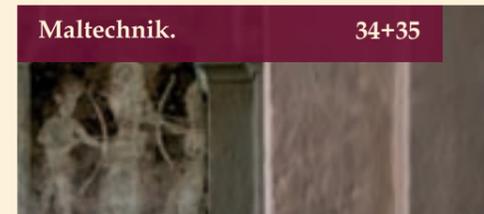
Hier bekommen Sie richtig
gutes Handwerk.

Kramp & Kramp
Die Altbauspezialisten für innen + außen



**Für das Können gibt es nur einen Beweis:
das Tun.**

Marie von Ebner-Eschenbach



Wachstum durch Qualität, Können und Kundenzufriedenheit.

1964

gründete der Maurermeister Georg Kramp den Baubetrieb und führte bereits in den Gründungsjahren Umbau- und Restaurierungsarbeiten durch.

1976

gründeten Georg und Elisabeth Kramp die Firma „Kramp Antiquitäten“ zum An- und Verkauf von Antiquitäten und deren Restaurierung mit sechs Mitarbeitern.

1990

wurde der Holzrestaurierungs-Betrieb von Guido Kramp, Tischlermeister und geprüfter Restaurator im Tischlerhandwerk, übernommen und die Kramp GmbH gegründet. Mit Gründung der GmbH wurden auch die Aufgabenbereiche erweitert. Zum Antiquitätenhandel und der Restaurierung kamen jetzt noch Baudenkmalpflege, Fachwerk, Innenausbau sowie Sanierungen hinzu – die Mitarbeiterzahl wurde auf 14 Facharbeiter erhöht.

1991

ist der Baubetrieb von Andreas Kramp, Baumeister und geprüfter Restaurator im Maurerhandwerk, übernommen worden. Er gründete die Firma A. Kramp GmbH o.KG. Die Hauptaufgaben bestehen seitdem in der Baudenkmalpflege, Umbau- und Restaurierungsarbeit, der Putz-, Stein-, Stuckbearbeitung sowie der Lehmearbeiten.

1997

wurde der Neubau der Firma A. Kramp GmbH o.KG an der Bielefelder Straße 44 bezogen und somit ein wesentlicher Grundstein zur weiteren Standort-, Betriebsfestigung gelegt.

1999

wurde die Kramp & Kramp GbR - alles aus einer Hand – durch die Geschäftsführer Guido und Andreas Kramp – gegründet, um den Service und die Dienstleistungen für unsere Kunden zu erweitern.

2001

Einrichtung unseres Außenlagers für Antiquitäten Bauteile wie Türen, Fenster, Fachwerk und historische Baustoffe.

2004

Erweiterung der Restaurierungswerkstätten und Neubau einer Ausstellung für Baudenkmalpflege.

2007

Guido Kramp übergibt den Antiquitätenhandel, die Möbelrestaurierung und den Entlackungsdienst an seine Schwester Angela Deppe und ihren Mann Ralf Deppe. Seither eigenständige Firmierung unter Antiquitäten Kramp (Inh. Ralf Deppe).

2009

Großbrand in dem Tischlerei-Restaurierungsbetrieb mit Ausstellung am 21.10.2009, die Produktion läuft sofort in angemieteten Räumen weiter.

2010

Wiederaufbau der Restaurierungsbetriebe und der Tischlerei. Erweiterung und Umgestaltung der Ausstellungs- und Veranstaltungsflächen.

2012

Zur Zeit sind insgesamt 70 Mitarbeiter beschäftigt:

6 Restauratoren im Handwerk

7 Techniker für Denkmalpflege und Handwerksmeister

40 Facharbeiter

5 Kaufmännische Mitarbeiterinnen

12 Auszubildende

Erweiterung der Abteilung „Historische Maltechniken“ durch eine Kirchenmalermeisterin und geprüfte Restauratorin im Handwerk.

2013

Erweiterung der Ausstellungsfläche für Restaurierung, Baudenkmalpflege und Altbausanierung („Alles aus einer Hand“) sowie Gründung des Kramp & Kramp Altbausanierung- & Baudenkmalpflegezentrums.





Was auf Dauer besteht – Qualität!

Wer sich als der Altbauspezialist für innen und außen bezeichnet, muss diese Aussage auch unter Beweis stellen. Jeden Tag.

Der entscheidende Faktor ist dabei die Qualität der Arbeit. Qualität, die Wert erhält und Wert schafft. Seit 1964, der Gründung des Unternehmens, folgt Kramp & Kramp konsequent diesem Anspruch. Zertifizierungen nach den gängigen Normen sind nur ein Teilbereich von Qualitätsarbeit. Null-Fehler-Prinzip, Vorbeugung und Anforderungen sind weitere Eckpfeiler des Qualitätsmanagements.

Das größte Qualitätsmerkmal sind aber die Handwerks-Spezialisten die diese Ansprüche erfüllen. Nur das Können jedes einzelnen Mitarbeiters garantiert ein hohes Qualitäts-Maß. 70 Mitarbeiter – darunter 6 Restauratoren im Handwerk, 7 Techniker für Baudenkmalpflege und Handwerksmeister, 40 Facharbeiter, 5 kaufmännische Mitarbeiter und 12 Auszubildende sind die Qualitätsbotschafter des Unternehmens. Ihre hochqualifizierte Ausbildung und Leidenschaft für gutes Handwerk schafft das, was auf Dauer besteht – Qualität. Heute, morgen und in Zukunft.

Baudenkmalpflege/ Altbausanierung:
 Balkonsanierung
 Bautenschutz
 Befunduntersuchung
 Bestandsaufnahme
 Betonsanierung (S.I.V.V.)
 Dokumentation
 Energetische Sanierung
 Fachwerksanierung
 Fassadeninstandsetzung
 Fensterrestaurierung
 Historische Maltechniken
 Holz- und Bautenschutz
 Innenraumsanierung
 Kellerabdichtung
 Konservierungen
 Lehmputz
 Lehmputz
 Mauerinjektionen
 Statische Sicherung
 Stuckarbeiten
 Restaurierungskonzept
 Vergoldungen
 Ziegel-/Naturstein

Alles aus einer Hand:
 Außenanlagen
 Dachdeckerarbeiten
 Elektroinstallationen
 Estrich
 Fliesen
 Fußboden
 Heizungsinstallationen
 Innen- und Außenputz
 Kirchenmalerarbeiten
 Malerarbeiten
 Maurerarbeiten
 Sanitärinstallationen
 Tischlerarbeiten
 Zimmererarbeiten

Innenausbau:
 Beratung
 Durchführung
 Planung



Qualität aus Meisterhand.



Nur Handwerksbetriebe die dieses Siegel führen, haben sich für Aufgaben in der Denkmalpflege qualifiziert.

Umweltbewusstes Handeln ist mehr als nur ein grüner Anstrich.

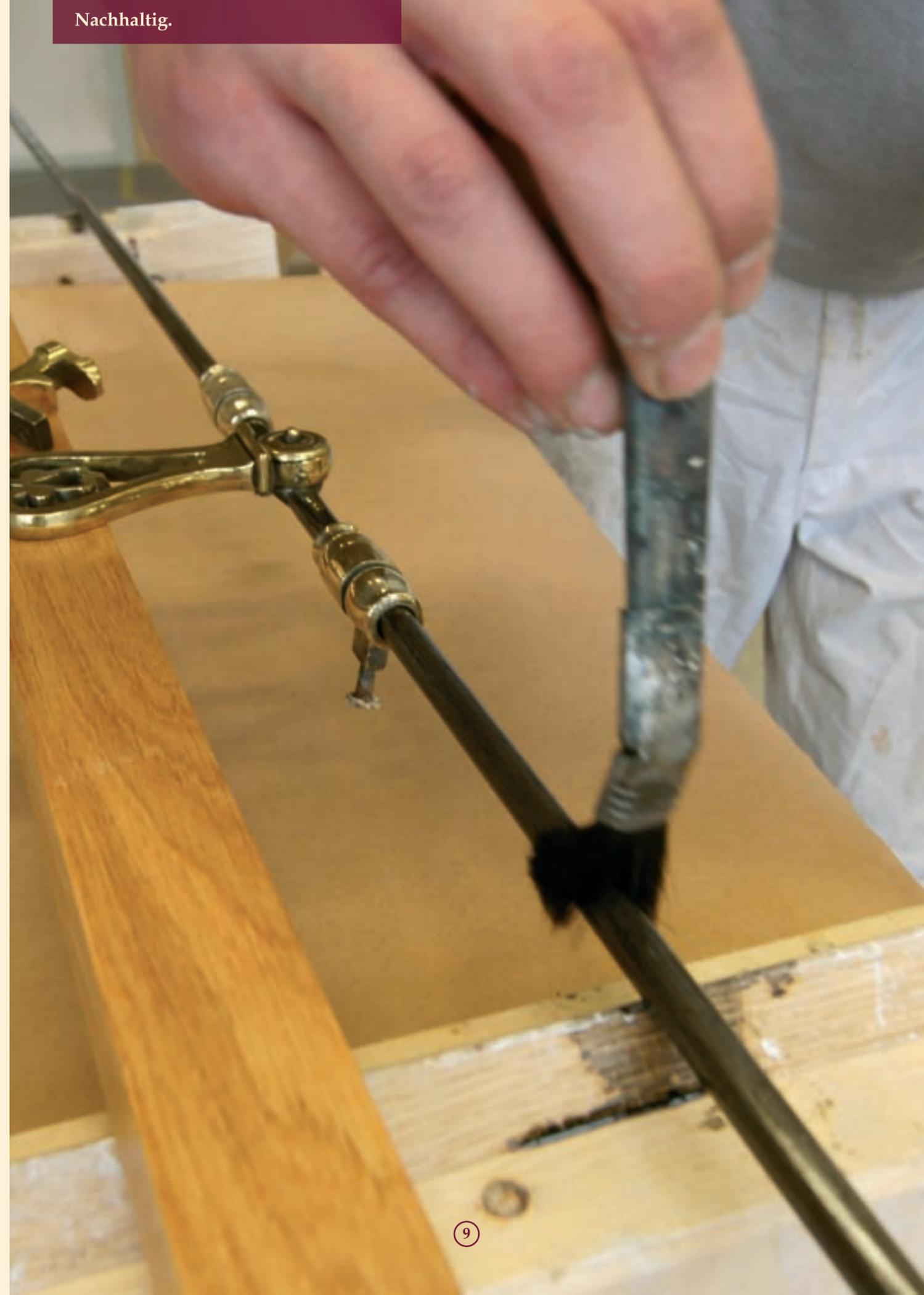
J Konomie und J kologie, beides kann sich harmonisch ergänzen. Heute ist mehr denn je ein verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen und der Umwelt erforderlich. Vor allem auch der Aspekt des „Gesunden Wohnens“. Dabei lässt sich Wirtschaftlichkeit, Umweltschutz, Nachhaltigkeit und der Gesundheitsanspruch sehr gut verwirklichen. Man muss nur Wollen.

Bei Kramp & Kramp wird dies schon seit vielen Jahren erfolgreich praktiziert. Der umweltfreundliche, gesundheitliche Ansatz und die Nachhaltigkeit spielen bei jedem Projekt eine große Rolle. Alles was den ökologischen Grundgedanken fördert, kommt dabei nach Bedarf gezielt zum Einsatz:

- Holz mit FSC -Gütesiegel
- Dämmstoff aus Naturmaterialien wie Hanf, Baumwolle, Holzweichfaserdämmplatten
- Lehm als Naturbaustoff für Ziegel, Putz und Innendämmung
- Restaurierung mit Knochen-, Hasen- oder Fischleimen
- Teilweise Recycling (Wiederverwertung) von Baustoffen, Ziegeln, Bauholz, Fenster, Türen, Beschlägen, Glas, Fußböden und sonstigen Bauteilen.

Der grüne Gedanke zieht sich durch das ganze Unternehmen. So wird in der Werkstatt die Bioheizung mit Spänen und Holzabfällen gefüttert. Bei Bedarf sind Pellets als Zuheizung verwendbar. Strom wird zum Teil aus einer Photovoltaik-Anlage erzeugt. Der restliche Bedarf ist umweltverträglich produzierter Strom aus der Region. Keinesfalls Atomstrom. Der gesamte Fuhrpark besteht aus schadstoffarmen Dieselfahrzeugen, die eine hohe Euronorm erfüllen.

Verantwortung übernehmen auch gegenüber unserer Umwelt: Die Altbauspezialisten machen dies aus Überzeugung.



FSC
Die Förderung einer
umweltfreundlichen, sozial-
förderlichen und ökonomisch
tragfähigen Bewirtschaftung von
Wäldern - das ist die Mission des
Forest Stewardship Council (FSC).
Weltweit.
Durch den Kauf FSC-zertifizierter
Produkte trägt jeder zu einem
verantwortlichen Umgang mit den
globalen Waldressourcen bei.



Qualifikation.

Qualifizierte Mitarbeiter geben den Kunden die Sicherheit, in guten Händen zu sein. Und uns die Gewissheit, dass wir richtig handeln.

Spezialisten benötigen ganz spezielle Ausbildungen. Kramp & Kramp investiert viel Zeit und Kosten in die berufliche Weiterbildung der Mitarbeiter. Gerade im Handwerk gibt es viele unterschiedliche Berufsbilder mit entsprechender Spezialisierung: Gesellinnen/Gesellen für Restaurierungsarbeiten in ihrem Gewerk, staatlich geprüfte Techniker/in für Baudenkmalpflege und Altbauerhaltung, Meisterin/Meister im Tischler-, Maurer-, Zimmerer- und Malerhandwerk, geprüfte Restauratorin/Restaurator im Tischler-, Maurer-, Zimmerer- und Malerhandwerk.

Der Beruf des Restaurators erfordert eine erfolgreich abgelegte Meisterprüfung im jeweiligen Handwerk. Kramp & Kramp fördert die Meisterprüfung der Mitarbeiter und später die Ausbildung zum Restaurator im Handwerk. Solche Meisterlehrgänge und die Ausbildung zum Restaurator dauern in der Regel zwischen 12 bis 24 Monate in Teilzeit. Alle „Schüler“ erhalten hier die volle zeitliche und finanzielle Unterstützung des Unternehmens. Für das Unternehmen ist dies eine gut angelegte Investition. Zum einen erhöht sich dadurch die Qualität, zum anderen ist es für Kunden ein beruhigendes Gefühl, absolute Spezialisten und Fachkräfte mit ihrem Projekt zu betrauen.



Ausbildung.

Schweiß, Leidenschaft, Wiederholungen. Eine gute Ausbildung ist das größte Startkapital für die Zukunft.

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Dafür aber viele Späne von der Hobelbank. Eine Handwerks-Ausbildung bei Kramp & Kramp ist nicht immer leicht. Von den Auszubildenden wird viel verlangt, denn nur wer gefordert wird schöpft sein Talent richtig aus. Das nötige Geschick und die Liebe zum Handwerk vorausgesetzt.

Auszubildende bekommen während der Ausbildungszeit einen festen Ansprechpartner und Mentor an ihre Seite gestellt. Er fördert, begleitet und lenkt sie erfolgreich durch ihre Lehrjahre. Kramp & Kramp hat ein ureigenes Interesse daran auszubilden, denn so stehen kontinuierlich gut ausgebildete Handwerker für das Unternehmen zur Verfügung.

Es ist auch ein Bekenntnis zur regionalen und gesellschaftlichen Verantwortung, jungen Menschen Ausbildungsplätze zu bieten.

Im Schnitt bildet Kramp & Kramp jährlich 5 bis 6 Auszubildende in den Gewerken Tischler, Maurer, Zimmerer und Maler. Später als Gesellen werden sie sowohl intern und eGern fortlaufend geschult.

Auch schwer vermittelbare Jugendliche und junge Menschen mit Handicap absolvieren einjährige (vergütete) Praktika. Oft schließt sich eine handwerkliche Ausbildung im Unternehmen an.

Das Nachwuchsprogramm von Kramp & Kramp gibt Jugendlichen nicht nur Arbeit, sondern eine Zukunft.

Richtig gutes Handwerk benötigt viele Spezialisten-Hände.

Historische Gebäude erhalten, sanieren oder renovieren ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Eine für Spezialisten. Der Restaurator restauriert und ein Techniker für Baudenkmalpflege kümmert sich um die Denkmalpflege. So simpel ist es allerdings nicht.

Hier erfahren Sie mehr über die Arbeits- und Aufgabengebiete der einzelnen Spezialisten, die bei der Ausführung wiederum auf eine Vielzahl von hochqualifizierten Handwerkshänden wie Tischler, Maurer, Zimmerer, Maler zurückgreifen.

Restaurator im Tischlerhandwerk

Die Hauptaufgabe besteht im konservieren, restaurieren, renovieren und rekonstruieren von zum Beispiel Inneneinrichtungen, Innenausbauten, Holzbauteilen und historischen Fenstern. Hier müssen bauliche Originalsubstanzen berücksichtigt werden. Traditionelle, historische Arbeitstechniken kommen zum Einsatz. Als erstes werden die zu restaurierenden Objekte begutachtet. Danach das Schadensbild festgestellt und dokumentiert. Dies setzt ein gründliches Untersuchen des Objektes voraus. Welche Holzarten und Oberflächen sind vorhanden. Anhand von Konstruktion, Material oder Form wird eine entsprechende kunst- und kulturgeschichtliche Epoche zugeordnet. Beschädigte Objekte werden von ihnen restauriert, in dem sie historische Holzbau- und Holzverbindungstechniken anwenden. Wenn es nötig ist, werden verlorene Objekte, Teile oder Teilflächen wieder hergestellt. Diese können auch ergänzt oder nachgebaut werden.

Restaurator im Maurerhandwerk

Der Erhalt, die Sanierung von baulicher Originalsubstanz sowie die Wiederherstellung von Mauerwerk, Bauteilen, Bögen oder Gewölben ist ihr spezieller Bereich. Schadensanalyse an Bauten, Gebäudeteilen und Baudenkmalen ist der erste Schritt. Danach folgt die Dokumentation. Aufmaßskizzen werden erstellt. Restaurierungsarbeiten kalkuliert und geplant. Traditionelle Arbeitstechniken und Materialien kommen bei den Restaurierungen zum Einsatz. Sorgfältiges, behutsames Arbeiten ist zwingend, da die alte Bausubstanz nicht zerstört werden darf. Historische Mörtel oder Putze werden nachgemischt um ein originalgetreues Aussehen zu erzielen. So bleibt auch die Materialgerechtigkeit am Baudenkmal gewahrt. Das Erstellen restaurativer Konzepte für historische Bauten sowie deren Umsetzung ist ein weiterer Schwerpunkt ihrer anspruchsvollen Tätigkeit.

Restaurator im Zimmererhandwerk

Wenn es um das Konservieren, Restaurieren, Renovieren und rekonstruieren von Holzkonstruktionen an Baudenkmalen geht, schlägt ihre Stunde. Um bauliche Originalsubstanz zu erhalten, setzen sie traditionelle Arbeitstechniken und Materialien ein. Bei Bedarf moderne Ersatzmittel. Der erste Schritt ist die Schadensfeststellung. Diese Schäden an den historischen Bauten oder Baudenkmalen werden dokumentiert. Auftragsabhängig werden Gerüst- und Gefügeanalysen an Fachwerk- und Holzbauten durchgeführt und den jeweiligen Stilepochen zugeordnet. Decken und Wände werden anhand erhaltener Teile beurteilt und genau datiert. Rekonstruktion und Restaurierung von Holzkonstruktionen/Bauwerken werden mit traditionellen Holzbautechniken durchgeführt. Für Dachkonstruktionen, Fachwerkkonstruktionen, Balken- oder Trägerkonstruktionen wird das Konstruktionssystem ermittelt und mit moderner Analyse-technik auf Schädlingsbefall untersucht.

Restaurator im Maler- und Lackierhandwerk

Konservierung, Restaurierung, Renovierung und Rekonstruktion baulicher Originalsubstanz – dies sind ihre hauptsächlichen Arbeitsaufgaben. Bei ihrer täglichen Arbeit setzen sie authentisches Material und nach Bedarf moderne Ersatzmittel ein. Als Spezialisten leiten sie Arbeiten an Baudenkmalen und führen diese auch selbst aus. Bauliche Originalsubstanz wird von ihnen erhalten und saniert. Beschädigte Oberflächen sowie Innen- und Außenanstriche wieder hergestellt. Das selbe gilt für Malereien. In jedem Bereich kommen traditionelle Handwerkstechniken und Materialien zum Einsatz. Schäden an Bauten, Gebäudeteilen, Baudenkmalen werden analysiert und dokumentiert. Im Team erarbeiten sie restaurative Konzepte und wirken bei der Umsetzung mit. Ständiger Erfahrungsaustausch und eine teamorientierte Zusammenarbeit mit Denkmalpflegebehörden und akademischen Restauratoren gehören zu seinem vielfältigen Berufsbild.

Techniker für Baudenkmalpflege und Altbauerhaltung

Staatlich geprüft sorgt er für die Durchführung qualifizierter Restaurierungsarbeiten in den Bereichen Baudenkmalpflege und energieeffizienter, ökologischer Altbauerneuerung. Denkmalschutz und Denkmalpflege unterliegen umfangreichen Denkmalschutzgesetzen. Diese Anforderungen umzusetzen, ist eine seiner Hauptaufgaben. Er soll bereits in Vergessenheit geratene historische Konstruktionen und Arbeitstechniken im Holzbau anwenden. Als Bindeglied zwischen Architekten und Baudenkmalbehörden kommt ihm eine entscheidende Rolle zu. Zu seinem weiteren Aufgabengebiet gehört die Dokumentation von Gebäuden. Die Wiederherstellung von Gebäudeträgwerken, ihren Ausbauteilen und ihrer Form- und Farbgebung in denkmalgerechter Art. Inklusive die Planung und Überwachung dieser speziellen Arbeiten.





Alte Hölzer, alte Beschläge, alte Fenster und modernste, CNC-gesteuerte Anlagen.

Richtig gutes Handwerk entsteht im Zusammenspiel aus traditionellen Fertigkeiten und modernen Arbeitsplätzen. Das neu errichtete Werkstattgebäude ist der beste Beweis dafür. Außen- und Innenwände sind aus Massivholz, dies ergibt einen hohen Dämmwert und eine angenehme Arbeitsumgebung.

Hohe Fenster und die großflächige Dachverglasung sorgen für lichtdurchflutete Arbeitsplätze. Arbeitstische, die den heutigen ergonomischen Anforderungen entsprechen, erleichtern das tägliche Handwerk. Aber kein Handwerk kommt ohne moderne Technik aus. Ein exzellenter, hochtechnologischer Maschinenpark unterstützt die Spezialisten bei der Fertigung. Farbnebel und Schadstoffe die bei der täglichen Arbeit entstehen, werden von einem leistungsfähigen Staubsauger aufgesaugt und gefiltert.

Im neuen Werkstattgebäude befindet sich auch die „Schatzkammer“. Hier warten historische Beschläge und Bauteile auf ihren Einsatz. Für authentisches Arbeiten stehen den Altbauspezialisten historische Werkzeuge zur Verfügung: Profilhobel, Ziehklingen, Bohrer und Schnitzwerkzeuge.

Im Holzlager sind alle einheimischen Hölzer zu finden, die in den letzten Jahrhunderten Verwendung fanden. Dazu gibt es noch ein großes Lager an historischen Nadel- und Laubhölzern zur Wiederverwendung. In der klassischen Lager- und Materialverwaltung wird eine hohe Flexibilität durch das spezielle „Paulus Lager“-System erzielt.

In dieser modernen Handwerkstatt sind die Zuständigkeitsbereiche der einzelnen Handwerker und Teams klar strukturiert. Dies sorgt für optimale Arbeitsergebnisse und zufriedene Kunden.



Bioheiztechnik

Schatzkammer

Wer sein Handwerk und die Gewerke beherrscht, den kann kein Zustand erschüttern.





**50 Stunden Planung, 10 Stunden Besprechungen,
40 Stunden Kartierungen und Dokumentation,
1200 Stunden Handwerk:
Bis „Historische Schönheit“ wieder im „Alten Glanz“
erstrahlt, sind viele kleine Schritte notwendig.**

Das Ganze ist immer die Summe seiner Teile. Bei der Restaurierung historischer Altbauten kommt es auf jedes kleinste Detail an. Das hier vorgestellte Objekt, welches zu den schönsten und baugeschichtlich interessantesten Fassaden der Lemgoer Innenstadt gehört, war sehr speziell und mit einer großen Detailfülle ausgestattet. Die Altbauspezialisten von Kramp & Kramp haben in bester Restauratormanier das gute, alte Haus unter die Lupe genommen. In minutiöser Kleinarbeit wurde recherchiert und begutachtet. Vorgefunden wurde ein zahlreicher Fundus von geschnitzten und bunt bemalten Renaissance-Allegorien. Bei der späteren Umsetzung wurde das Maximum der historischen Originalsubstanz erhalten. Die Ausführung erfolgte in traditionellen Handwerkstechniken und authentischen Materialien. Das Ergebnis kann sich die nächsten Jahrhunderte sehen lassen.

Objekt:
Torhaus von 1593, Mittelstraße 24, Lemgo.

Die einzelnen Arbeitsschritte:

- Bestandsaufnahme, Schadenskartierung, Farbuntersuchung, Vermessung, Photogrammetrie
- Abstützung der Dach- und Deckenkonstruktion für den Bauzeitraum
- Demontage der gesamten Fachwerkkonstruktion und Transport in die Werkstatt
- Verschluss der Fassade gegen Witterungseinflüsse für die Zeit der Restaurierung in der Werkstatt
- Entlackung der Konstruktionshölzer, entfernen von diffusionsdichten Anstrichen, Versiegelungen und Spachtelungen, Epoxydharze, Holzersatzmasse, Mörtel usw.
- Austausch und Ergänzungen mit trockenem, feijnährig gewachsenem Eichenholz
- Oberflächenbehandlung mit einem diffusionsoffenen, dreischichtigen Anstrichsystem auf Leinölbasis
- Allseitiger Grundanstrich mit Grundieröl
- Zwischenanstrich mit „halbfetten“ Leinölfarben auf den Sichtseiten
- Schlussanstrich mit „vollfetten“ Leinölfarben auf den Sichtseiten
- Vergoldung der geschnitzten Schrift auf den Schwellhölzern mit Blattgold
- Wiederaufbau der fertig bemalten Fachwerkkonstruktion
- Gefachmauerung mit weichgebrannten Backsteinen
- Außenputz als zweilagiger Trass-Kalk-Putz
- Innenputz als zweilagiger Lehmputz auf Schilfrohmatten
- Dreischichtiger diffusionsoffener, mineralischer Anstrich auf den Putzgefachen
- Bauzeit circa 6 Monate





Wer Großes konstruiert und restauriert, muss sorgfältig arbeiten.

Eine Konstruktion ist immer so gut, wie ihre Entwickler es sind. Sowohl unter dem handwerklichen wie ästhetischen Gesichtspunkt. Die Altbauspezialisten von Kramp & Kramp verfügen über einen großen Erfahrungsschatz in dem Bereich Dach- und Holzkonstruktion. Unter der Regie der Altbauspezialisten gibt es bei Bedarf eine reibungslose Zusammenarbeit mit anderen, erforderlichen Gewerken. Dies garantiert Kunden ein Höchstmaß an Professionalität und vor allem Qualität. Denn dafür stehen die Altbauspezialisten: Für richtig gutes Handwerk.

Leistungsübersicht:

- Bestandsaufnahme
- Dokumentation
- Schadenskartierung
- Restaurierungskonzept
- Austausch und Ergänzung mit den richtigen und authentischen Materialien
- Traditionelle handwerkliche Arbeitstechniken
- Statische Ergänzungen durch Sonderbauteile aus Edelstahl
- Ausführung durch qualifizierte Mitarbeiter (z.B. Facharbeiter für Restaurierungsarbeiten, staatlich geprüfte Techniker Baudenkmalpflege und Altbauerhaltung, geprüfte Restauratoren im Handwerk)
- Ausführung aller erforderlichen Gewerke (Zimmerer, Maurer, Putzer, Lehmbauer, Schlosser, Dachdecker, Klempner, Maler, Innenausbauer)
- Bei Bedarf, Überprüfung der Standsicherheit (Statik) in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros
- Berücksichtigung der bauphysikalischen Einflüsse

*Schloss Stolzenfels, Koblenz
Pergola-Anlage.*



Haus Schuseil, Bad Salzungen.



Kloster Marienmünster, Konventgebäude.





Fachgerechte Sanierung fängt mit der Bestandsaufnahme an.

Altes Fachwerk ist ein Meister der Tarnung. Man sieht es ihm nicht an, was es alles auf oder unter dem Kerbholz hat. Dies kann Insekten- oder Pilzbefall sein. Es können sich vor allem Farbspuren von anno dazumal darunter verbergen.

Was auf den ersten Blick intakt erscheint, ist bei näherer Betrachtung längst nicht so. Deshalb ist es unerlässlich, als Erstes eine genaue Bestandsaufnahme vorzunehmen. Hier wird das äußere Erscheinungsbild bewertet, vor allem aber der Zustand der Hölzer und Gefache untersucht. Auch die Bewertung der bauphysikalischen Eigenschaften fließt in die Untersuchungen mit ein. Erst danach folgen die nächsten Schritte.

Fachgerechtes Sanieren ist eine Aufgabe für EGperten. Kramp & Kramp bietet hier alles aus einer Hand: Planung, statische Sicherung, Zimmererarbeiten, Maurer, Putz, Innendämmung, Lehmbauarbeiten, Malerarbeiten innen und außen, falls erforderlich technische Gewerke.

Die Altbauspezialisten für innen außen haben schon viele Fachwerke erfolgreich saniert und restauriert.





Beste Pflege und langanhaltender Schutz für historische Fenster durch fachgemäße Restaurierung. Das ist Werterhaltung.

Alte Substanz erhalten sowie die Funktion in Bezug auf Wärme-, Schall- und Einbruchschutz erhöhen, dies ist die Aufgabe der Fensterspezialisten von Kramp & Kramp. Historische Fenster wieder behutsam zu restaurieren erfordert viel Wissen und Liebe zum Detail. Dabei werden alte Handwerkstechniken angewandt – und bewährte, teilweise vergessene Materialien eingesetzt. So viel historische Substanz wie möglich erhalten – und schadhaftes Material mit so viel authentischem Material wie möglich ersetzen, dies steht an erster Stelle der Restaurierungsarbeiten.

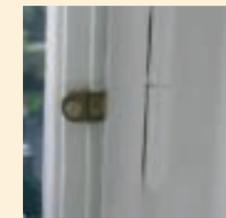
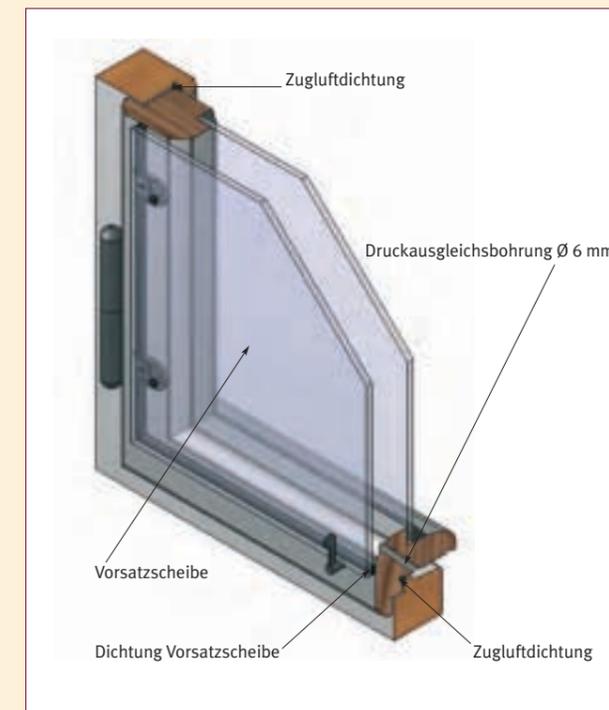
Das restaurierte Fenster muss den höchsten handwerklichen, funktionellen und ästhetischen Ansprüchen genügen. Zur Konservierung und zum Schutz wird ausschließlich mit hochwertigem Leinöl und Leinölfarbe gearbeitet. Diese Materialien haben sich seit Jahrhunderten bewährt. Genau das ist richtig gutes Handwerk.

Sollte eine Restaurierung unmöglich oder historische Fenster nicht mehr vorhanden sein – die Fensterexperten haben Lösungen parat. Kramp & Kramp plant, fertigt, liefert und montiert die denkmalgerechten Kasten- oder Isolierglasfenster. Für ein harmonisches Ganzes gibt es dazu die passenden Innen- und Außenklapppläden, Fensterfütter und Bekleidungen sowie Fensterbänke und Heizkörperverkleidungen.





Ein sehr guter Vorsatz zum Energiesparen bei historischen Fenstern.



Energie sparen, effizient und wirkungsvoll. Mit den Energiespar-Vorsatzscheiben für historische Fenster wird eine hohe Isolierung (Ug-Wert $1,8 \text{ W/m}^2\text{K}$) in Bezug auf Wärme- und Schalldämmung erzielt. Dabei wird nur ein minimaler Eingriff in die Originalsubstanz getätigt. Gerade bei nicht isolierten, historischen Fenstern ist die Energiebilanz erschreckend.

Mit den Energiespar-Vorsatzscheiben wird eine hohe Energieeinsparung erzielt. Nachhaltige Wärmedämmung spart Kosten und eine hohe Schalldämmung für geräuscharme Wohnatmosphäre. Der Lichteinfall wird dadurch nur geringfügig beeinträchtigt. Ein Aufrüsten verringert Kosten und erhöht den Wert der historischen Fenster.



Wert erhalten und schaffen durch behutsame Sanierung.



Fenster und Türen geben Häusern ihre Individualität. Gerade Türen, die vielleicht schon seit Jahrhunderten ihre Arbeit verrichtet haben, werden oft achtlos ausgetauscht. Dabei schlummern meist große Werte in diesen handwerklich hochwertig gearbeiteten Bauteilen. Diese wertvollen Zeitdokumente erhalten die Altbauspezialisten durch Sanierung und Aufrüstung besonders in Bezug auf den Wärmeschutz.

Bevor die Sanierung beginnt, erstellen die Restauratoren von Kramp & Kramp ein Restaurierungskonzept. Einzelne Arbeitsschritte werden genau festgelegt und bilden das Fundament einer seriösen Kalkulation. Berücksichtigt werden dabei die Wünsche des Kunden hinsichtlich Wärme-, Schall- und Einbruchschutz. Restauratorische Maßnahmen beschränken sich nur auf das Notwendigste. Dabei kommen alte Handwerkstechniken zum Einsatz. Die Arbeiten werden nur mit authentischen Materialien durchgeführt. Erhöhen Sie den Wert Ihrer historischen Türen mit einer Revitalisierungskur durch die Altbauspezialisten für innen außen.



Für einen glänzenden Auftritt.

Treppen haben viel zu ertragen im Laufe ihres Lebens. Sie müssen hart im Nehmen sein und sollen trotzdem glänzen. Als Zeitzeugen der verschiedenen Epochen sind sie die Stilbotschafter dieser vergangenen Zeiten.

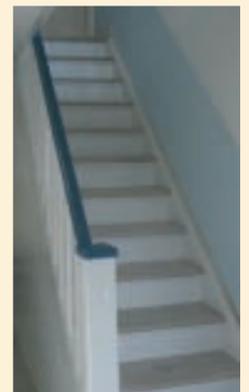
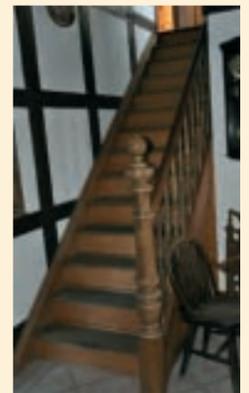
Die Altbauspezialisten bringen historische Treppen wieder auf trapp. Bei der Restaurierung werden Geländer, Zierelemente und Stufen substanzschonend freigelegt. Ausgetretene Stufen ausgebessert. Danach erstrahlt die Treppenanlage wieder in ihrem ursprünglichen Glanz und ist für die Zukunft bestens gewappnet.

Rekonstruktionen einzelner Elemente oder kompletter Treppenanlagen sind für die Altbauspezialisten selbstverständlich.

Fußböden haben das selbe Los wie Treppen zu tragen. Viel benützt – und trotzdem sollen sie einen blendenden Eindruck hinterlassen.

Doch irgendwann ist der Lack ab. Schlossdielen, Dielenböden, feinstes Parkett – die Restaurierung, Rekonstruktion und Herstellung ist bei Kramp & Kramp in den besten Händen. Nach Befund oder Wunsch des Besitzers werden die Oberflächen gewachst, geölt gegebenenfalls versiegelt.

Die Ergänzung und Sanierung der Fußleisten, Lambris sowie Wandverkleidungen sind Bestandteil des Leistungsspektrums.





Es werde wieder so, wie es einmal war.

Historische Maltechniken zu beherrschen ist eine Kunst und setzt eine intensive Ausbildungszeit voraus. Kramp & Kramp bietet seinen Kunden auch hier richtiges Spezialistentum in Form einer Kirchenmalermeisterin. Die Schönheit des Verblassten und Beschädigten wieder herzustellen. Verborgene Flächen und Farben wieder an die Oberfläche holen und zum Strahlen bringen – das sind die Hauptaufgaben bei der Restaurierung und Rekonstruktion in diesem Bereich. Objektbesichtigung, Besprechung mit Bauherrn, Architekten und Denkmalpflegeamt sind die ersten Schritte. Erstellen des Restaurierungskonzeptes und schließlich die endgültige Umsetzung ist der letzte, große Schritt. Die Altbauspezialisten begleiten das gesamte Objekt bis zur Fertigstellung und Abnahme.

Leistungsübersicht:

- Restaurierung
- Konservierung
- Befunduntersuchung
- Dokumentation
- Kirchenmalerarbeiten
- Vergoldung
- Imitationsmalerei
- Freskomalerei
- Rekonstruktion Wand- und Deckenfassung



Jüdische Synagoge Wiesenbronn, die einzelnen Arbeitsschritte:

- Vorsichtiges entfernen von Schmutz und Staubablagerungen mit einem weichen Haarpinsel und dem Staubsauger.
- Festigen und Reinigen mit Japanpapier und Klucel.
- Vorsichtiges Kitten der Risse und Fehlstellen mit einem trockengemischtem Kalkmörtel. Dabei wird darauf geachtet, nicht über die Randbereiche zu kitten, um die vorhandene Fassung nicht zu beschädigen. Die Oberflächenstruktur ist den Randbereichen angepasst.
- Retusche der Fehlstellen mit Celluloseleim und Pigmenten. Die Retusche ist als Lokalretusche, in einem leicht helleren Farbwert, ausgeführt.
- Rekonstruktion der Schablone der Deckenfassung zum Schließen größerer Fehlstellen.
- Rekonstruktion der fehlenden Farbfassungen im Wand- und Deckenbereich in Leimfarbentechnik, entsprechend dem originale Farbsystem.
- Erstellen einer Maßnahmendokumentation.

Bei der Auswahl der Materialien wurde darauf geachtet ausschließlich reversible (umkehrbare) Materialien einzusetzen. Die Leimfarbe ist nach historischem Rezept hergestellt.





Lehm, ein bewährter Baustoff seit 9000 Jahren.

Dieser natürliche Baustoff überzeugt auf ganzer Linie. Seit Jahrtausenden im Einsatz und heute dank seiner ökologischen und ökonomischen Eigenschaften wieder stark nachgefragt.

Seine Vorteile:

- Lehm ist sehr widerstandsfähig.
- Lehm nimmt Feuchtigkeit auf, gibt sie wieder ab.
- Lehm konserviert alte Fachwerkwände ganz natürlich.
- Lehm zieht Wasser vom Holz ab, hält so Balken trocken.
- Lehm besticht durch hohe Formbarkeit.
- Lehm lässt sich leicht verarbeiten.
- Lehm schafft eine warme Wohnatmosphäre.
- Lehm ist offenporig und hygienesch.
- Lehm sorbiert Luftfeuchtigkeit.
- Lehm sorgt für ein angenehmes Raumklima.
- Lehm besticht durch seine natürlichen Erdfarben.

Es gibt viele gute Gründe mit Lehm zu bauen. Wer auf Natürlichkeit setzt, ist mit diesem Baustoff bestens beraten. Die Altbauspezialisten arbeiten schon seit vielen Jahren mit diesem natürlichen Baustoff.

Leistungsübersicht:

- Lehmputz
- Lehmputz
- Lehmfeinputz
- Kalkputz
- Außenwanddämmung von innen mit Holzfaserdämmplatten





Die Altbauspezialisten, die Schönheitsexperten für historische Fassaden.

Eine Fassade ist das Gesicht eines Gebäudes. Genau wie Witterungs- und Umwelteinflüsse der menschlichen Haut zusetzen, spürt auch die Fassade im Laufe der Jahre diese Einflüsse. Historische Fassaden zu sanieren und restaurieren setzt viel handwerkliches Können voraus. Der geschulte Blick für die vielen kleinen, teils schwer sichtbaren Schäden ist hier von großer Bedeutung.

Erst wenn eine eingehende Bestandsaufnahme und Schadenskartierung erfolgt ist, wird das Restaurierungskonzept erarbeitet. Danach wird in perfekter Feinarbeit die Fassade wieder instandgesetzt. Zum Beispiel werden beschädigte Ziegelsteine durch neue, zum Teil handgefertigte Ziegel ausgetauscht. Es sind viele kleine Schritte nötig, um die historische Fassade wieder in ihrer alten Schönheit glänzen zu lassen.

Historische Fassaden und die Altbauspezialisten – zwei die sich bestens verstehen.

Leistungsübersicht:

- Bestandsaufnahme
- Dokumentation
- Schadenskartierung
- Restaurierungskonzept

- Sanierung und Instandsetzung
- Restaurierung
- Um- und Anbauten
- Innen- und Außenputz
- Stuckarbeiten
- Naturstein- und Ziegelsteinarbeiten
- Fassadeninstandsetzung und -reinigung
- Bautenschutz, Abdichtungen
- Betonsanierungen (S.I.V.V.)





Wer sein historisches Bauwerk liebt, der schützt es.



Um etwas zu schützen, muss man wissen, wie dieses wirkungsvoll geschützt werden kann. Im Bereich Holz- und Bautenschutz besitzen die Altbauspezialisten für innen außen eine langjährige Erfahrung.

Gerade historische Bauwerke müssen vorbeugend geschützt werden, damit baustoffschädigende Umwelt- und Produktionseinflüsse keine Chance haben. Das ist die Hauptaufgabe.

Die einzelnen Tätigkeitsbereiche sind Bauwerksabdichtung, Korrosionsschutz, Holzschutz, Wärmeschutz, Schallschutz und Brandschutz. Jeder einzelne Komplex ergibt im wirkungsvollen Zusammenspiel das große Ganze: Historische Gebäude dauerhaft zu schützen und zu erhalten.

Kunden profitieren von dieser hohen Spezialisierung, da jede Disziplin hohe Fachkenntnisse erfordert. Gut, wenn man dieses Wissen und die dazugehörigen Köpfe alle unter einem Dach versammelt hat. Dadurch ist ein optimaler, effizienter und reibungsloser Ablauf der einzelnen Arbeiten gewährleistet.



- Leistungsübersicht:**
- Bekämpfender Holzschutz
 - Vorbeugender Holzschutz
 - Abdichtung
 - Schwammanierung (Echter Hausschwamm)
 - Kelleraußenabdichtung
 - Kellerinnenabdichtungen
 - Horizontalabdichtungen und Mauerwerksinstandsetzung
 - Rissverpressungen
 - Betonschutz und Betoninstandsetzungen



Droht ein altes Bauwerk in die Knie zu gehen, wird es von uns gestützt und wieder fit gemacht.

Der Tätigkeitsbereich der Bauwerkssicherung ist ein wichtiges Fachgebiet der Altbauspezialisten. Ein großer Erfahrungsschatz und umfangreiche Kenntnisse sind durch die vielen Arbeiten im Laufe der Jahre kontinuierlich gewachsen. Konstruktive Sicherung sowie die statische, kurzzeitige Sicherung einsturzgefährdeter historischer Gebäude umfasst dieses Aufgabengebiet.

Leistungsübersicht:
– Unterfangungen
– Ankervernadelungen
– Mauerwerksspannanker, Zuganker
– Gewölbesanierungen
– Rissverpressungen
– Injektionen für Naturstein und Ziegelmauerwerk

Folgende Arbeiten werden in diesem Bereich ausgeführt: Mauerwerksvergütungen, rissüberbrückende Verankerung, Einbau von Zugtraggliedern, Stützmauersanierung, Unterfangungsarbeiten, Nachfundamentierung, grundhafte Sanierung und Fugensanierung.

Historische Bauwerke sind bei den Altbauspezialisten in guten und sicheren Händen.





Entspannt sanieren, statt die Nerven verlieren.

Eine erfolgreiche Sanierung und Modernisierung beseitigt vorhandene Schäden und erhöht den Wohnstandard. Ein wichtiger Aspekt ist dabei der Gesichtspunkt des Energie-sparens. Heute ist häufig die energetische Sanierung das Hauptziel der Sanierung. Je nach Bedarf werden die nötigen Eingriffe in die Bausubstanz vorgenommen.

Bei Baudenkmalen werden Sanierungsarbeiten nach Maßgabe des Denkmalschutzes und in enger Abstimmung mit der zuständigen Denkmalbehörde durchgeführt. Es gilt so viel bauliche Originalsubstanz wie möglich zu erhalten.

Wenn es um Sanierung und Modernisierung geht, sind Sie bei den Altbauspezialisten in erfahrenen Händen. Hier bekommen Sie alles aus einer Hand. Das ergibt reibungslose Abläufe während der Sanierungsarbeiten und spart jede Menge Nerven.

Leistungsübersicht:

- Bestandsaufnahme
- Beratung
- Energie- heck
- Planung
- Durchführung

- Alles aus einer Hand
- Tischler-,
- Maurer-,
- Zimmerer-,
- Maler-,
- Stuck-,
- Dachdecker-,
- Innenausbau-,
- Lehmbau-,
- Lehmputz-,
- Innen- und Außenputz-,
- Estrich-,
- Fußboden-,
- Fliesen-,
- Fenster-,
- Elektro-,
- Sanitär-,
- Heizungsinstallations-,
- Außenanlagearbeiten



*Innendämmsystem
mit mineralischer
Dämmplatte.*



Über 5000 Projekte wurden bisher realisiert.
Hier sehen Sie einige davon.



Altes Rathaus Bad Salzuflen



Bürgerhaus Troisdorf



Diesterwegschule Bielefeld



Fabrikantenvilla Friedberg



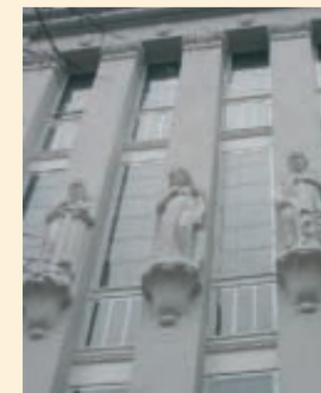
Gutshaus Lemgo



Hessisches Landesmuseum Darmstadt



St. Marienkirche Lemgo



Stadtvilla Bad Salzuflen



Villa Hügel Essen



Amtsgericht Höxter



Bahnhof Oberursel



Fachwerkhaus Unna



Ölmühle Schloss Brake



Rathaus Duderstadt



Rathaus Bielefeld



Junkerhaus Lemgo



Klinikgebäude Düsseldorf



Klosterscheune Abtei Marienmünster



Renaissancegebäude Lorch am Rhein



Rüschaus Münster



Schloss Loburg Ostbevern



Landesoberbergamt Dortmund



Leibnizuniversität Hannover



Neues Museum Berlin



Stadtvilla Hannover



Wasserturm Langeoog



Willy-Brandt-Schule Mülheim an der Ruhr



Hier sehen sie
ausgezeichnetes
Handwerk.

Richtig gutes Handwerk wird auch ausgezeichnet.



1. Preis beim „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“ 2000 in Nordrhein-Westfalen

Vierständer Fachwerkhaus (1750) in Lemgo-Rhiene
Ausgehend von einer gewissenhaften Dokumentation wurden die notwendigen Ergänzungs- und Reparaturarbeiten am Fachwerkgerüst sowie die Bewahrung und Erneuerung der historischen Fenster und Türen durchgeführt. Die erbrachte Leistung ist wesentlich das Ergebnis der konstruktiven Zusammenarbeit zwischen Architektin, ausführenden Handwerksbetrieben und Bauherren.

Der „Bundespreis für Handwerk in der Baudenkmalpflege“ wird von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks verliehen. Der Preis wird jährlich ausgelobt und ist jeweils mit 15.000,- Euro dotiert. Im Jahr 2000 wurde er in Nordrhein-Westfalen und in Sachsen verliehen.



Bundeswettbewerb – „Energie sparen in Baudenkmalern“ 2001

Remensniderhaus (1521) in Herford
Innovative Technik und Ideen zur Reduzierung des Energieverbrauchs in historischer Bausubstanz
Auszeichnungen von BHU BUND HEIMAT UND UMWELT in Deutschland Bundesverband für Natur- und Denkmalschutz, Landschafts- und Brauchtumspflege e.V., Bonn

Architekturbüro:
Dipl.-Ing. Manuela Kramp, Lemgo



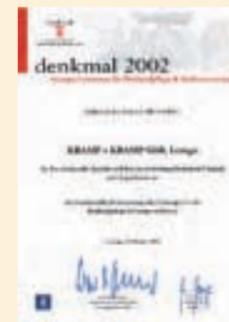
Bundeswettbewerb 2003 – „Denkmalschutz und Erhalt historischer Bausubstanz – die wirtschaftliche Alternative zum Neubau“

Auszeichnung



„denkmal 2002“

Europas Leitmesse für Denkmalpflege & Stadterneuerung 2002 in Leipzig
„denkmal 2002“ für das umfassende Angebot und den verantwortungsbewussten Umgang mit Originalsubstanzen, wurde uns „die Goldmedaille für herausragende Leistungen in der Denkmalpflege in Europa“ verliehen.



„Faszination Handwerk“ 2003

Sicherstellung optimaler Kundenbeteuerung
Auszeichnung mit 5 Schleifen (Höchstzahl)



„Fachbetrieb für Denkmalpflege“ 2006

Gütesiegel unterstreicht Qualitätsstandard
Diese Auszeichnung stellt die besondere Fachkompetenz und den hohen Qualitätsstandard von Handwerksbetrieben heraus, die in der Denkmalpflege tätig sind. Das Zertifikat ist beim Bundespatentamt eingetragen, rechtlich geschützt und wird von der Arbeitsgemeinschaft der Bildungszentren für handwerkliche Denkmalpflege vergeben.



„Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“ 2009

Das „Alte Küsterhaus“ in Bad Salzfluten
Die Eigentümergemeinschaft Kramp hat am Beispiel des schon fast aufgegebenen Fachwerkhauses Brunnengasse 2 in Bad Salzfluten eindrucksvoll den Beweis angetreten, dass eine qualitätvolle, denkmalpflegerische Restaurierung wirtschaftlich machbar ist. Dafür wird Sie mit dem dritten Preis in Höhe von 2500,- Euro ausgezeichnet.



„Daniel Pöppelmann Medaille“ 2009

Die Pöppelmann-Medaille wird den Eigentümern Bettina und Jörg Pfundt für die vorbildliche Restaurierung ihres Hauses "Goltzstr. 3" in Herford verliehen.
Besonders hervorzuheben sind die schonende Sanierung der historischen Fensterfront und die denkmalgerechte Wiederherstellung der das Grundstück begrenzenden Zaunanlage. So ist ein gelungenes Beispiel für die engagierte und fachgerechte Erhaltung eines mehr als hundert Jahre alten bürgerlichen Hauses entstanden, das das Stadtbild mit prägt.

Mitgliedschaften:

Fachbetrieb für Denkmalpflege

Restaurator im Handwerk e.V.

Fachgruppe Restauratoren im Handwerk e.V.

WTA
Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V.

Mitgliedschaft im Dachverband Lehm e.V.

mittelpunkt
Innovationszentrum Mittelpunkt Lemgo

Fachinnungen Baugewerbe, Zimmerer und Tischler-Innung Lippe

tischlernrw
Fachverband des Tischlerhandwerks Nordrhein-Westfalen

Kampagne „Haus sanieren – profitieren!“

CID
Bauen mit Werten

BDSF
Bundesverband Deutscher Sachverständiger e.V.

IGB
Interessengemeinschaft Bauernhaus e.V.



**Sie sind herzlich eingeladen,
sich in unserer Ausstellung zu informieren.
Auf Wunsch inklusive Werkstattbesichtigung.**

Diese Ausstellung kann sich sehen lassen. Auf über 500 qm finden Sie hier alles rund um das Thema Altbausanierung und Baudenkmalpflege. Sie erhalten einen eindrucksvollen Gewerke- und Produkte-Überblick. Gezeigt werden Lösungen vom Keller bis zum Dach: Mauerfachwerk, historische Innenraum-Maltechnik, Innentürrestaurierung, energetische Sanierung, Fenster- und Türmodelle, Fußböden, Beschläge und vieles mehr.

Bitte vereinbaren Sie einen Beratungstermin zu ihren gewünschten Themen, dann haben die zuständigen Fachberater genügend Zeit für Sie: [05261 968810!](tel:05261968810)





Unter **Kramp & Kramp** bieten Guido und Andreas Kramp ihren Kunden für jedes Handwerk das optimale Team. Vor allem aber eines: Richtig gutes Handwerk.



Tischlerei und Zimmerei



Guido Kramp
Geschäftsführer
Tischlermeister und
geprüfter Restaurator
im Tischlerhandwerk.
Sachverständiger für
Holz- und Bautenschutz.
Zuständig für die Bereiche:
Baudenkmalpflege,
Restaurierungen und
Innenausbau.



Maik Ebert
Zimmermeister und
geprüfter Restaurator
im Zimmererhandwerk.
Sachkundiger im
Holzschutz am Bau.
Objektleitung



Andreas Kramp
Geschäftsführer
Baumeister und geprüfter
Restaurator im
Maurerhandwerk.
Sachverständiger für
Holz- und Bautenschutz.
Zuständig für die Bereiche:
Baudenkmalpflege und
Altbausanierung.



Andreas Schimpf
Prokurist
Maurer- und
Betonbaumeister,
geprüfter Restaurator im
Maurerwerk.
Objektleitung



Martin Kämper
Tischlermeister und
Techniker für
Baudenkmalpflege.
Betriebsleitung,
Objektleitung



Constance Schröder
Kirchenmalermeisterin und
geprüfte Restauratorin im
Handwerk.
Objektleitung



Silke Kramp
Prokuristin
Buchhaltung



Stefanie Jandt
Büroleitung



Karin Hansmeier
Sekretärin
Buchhaltung



Anja Meise
Sekretärin



Bauunternehmen





Die Altbauspezialisten für innen + außen

Kramp & Kramp GmbH o.KG
Werkstraße
2657 Lemgo-Lieme



Die Spezialisten für Restaurierung + Altbausanierung

G.Kramp GmbH o.KG
Werkstraße
2657 Lemgo-Lieme



Die Restauratoren für Altbau + Denkmalpflege

A.Kramp GmbH o.KG
Bielefelder Straße 44
2657 Lemgo-Lieme

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag
07: 0 – 17:00 Uhr

Freitag
07: 0 – 16:00 Uhr

05261 968810 T
05261 968811 F
info kramp-lemgo.de
www.kramp-lemgo.de

Impressum

Auftraggeber

Kramp & Kramp GmbH & o.KG
Werkstraße
2657 Lemgo-Lieme
05261 968810
05261 968811 FaG
www.kramp-lemgo.de

Visuelles Konzept Gestaltung

Te/t Druckvorstufe
Die Alpinisten
Kommunikationsagentur GmbH
Woldemarstraße 12
2756 Detmold
052 1 615617
www.die-alpinisten.de

Fotos

KaHHeistermann
Hachholweg 14
2758 Detmold
www.kaH.de

Kramp & Kramp
Iris Kramp
onstance Schröder

S.18: de.fotolia.com

Papier

Revive 100 natural matt
aus 100 Altpapier
Blauer Engel
Umschlag: 50 g
Inhalt: 200 g

Druck und Verarbeitung

Druckerei und Verlag
Hermann Bösmann GmbH
www.boesmann.de

opHright Q Kramp & Kramp



Guido Kramp
Geschäftsführer

Andreas Kramp
Geschäftsführer

**Was der Eine nicht kann, kann der Andere.
Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern sind wir
die Altbauspezialisten für innen + außen.**